Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

W3 UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR EVANGELISCHE THEOLOGIE: SYSTEMATISCHE THEOLOGIE

Einrichtung: Fakultät für Geisteswissenschaften
Wertigkeit: W3
Dienstbeginn: zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss: 02.02.2023

Aufgabengebiet

Das Aufgabengebiet umfasst die Vertretung des Faches Systematische Theologie mit den Schwerpunkten Dogmatik und Religionsphilosophie in Forschung und Lehre. In beiden Schwerpunktbereichen werden Forschungsleistungen erwartet.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie an dem universitären Potentialbereich Die Frühe Neuzeit mitwirken.

Zudem wird erwartet, dass sie bzw. er sich aktiv an der Ausbildung der Lehramtsstudierenden im Fach beteiligt und über die Voraussetzungen zur Mitwirkung an den kirchlichen Prüfungen verfügt.

Der § 12 Absatz 7 Satz 2 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) findet Anwendung.

Einstellungsvoraussetzung

Wissenschaftliche Qualifikationen sowie weitere Voraussetzungen gemäß § 15 HmbHG.

Weitere Kriterien

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden internationale wissenschaftliche Erfahrungen sowie Erfahrungen und Erfolge in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten erwartet.

Die Universität Hamburg legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Lehrerfahrungen und Vorstellungen zur Lehre sind darzulegen.

Von einer internationalen Stelleninhaberin bzw. einem internationalen Stelleninhaber wird erwartet, dass sie bzw. er innerhalb von zwei Jahren nach Dienstantritt die für die Lehre auf Deutsch erforderlichen Sprachkenntnisse (C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen) erwirbt, sofern sie bzw. er über diese zum Zeitpunkt des Dienstantritts noch nicht verfügt.

Zur Bewertung der Management- und Personalführungskompetenz wird nach den fachlichen Anhörungen ein Assessmentcenter-Verfahren durchgeführt.

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

Die Universität Hamburg will den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen. Sie ist deshalb an Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen besonders interessiert. § 14 Abs. 3 Satz 3 HmbHG findet Anwendung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten bewerbenden Personen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Hinweis zur Bewerbung

Kontakt

Prof. Dr. Christoph Seibert
christoph.seibert@uni-hamburg.de
+49 40 42838-3804

Standort

Gorch-Fock-Wall 7
20354 Hamburg
Zu Google Maps

Kennziffer

2394/W3

Bewerbungsschluss

02.02.2023

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Publikationsliste, Nachweis von Lehrerfahrungen sowie Erfahrungen und Erfolgen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten, Kopien von Zeugnissen und Dokumenten, drei repräsentativen Veröffentlichungen, Darlegung der Vorstellungen zur zukünftigen Forschung und Lehre sowie ggf. weiteren Nachweisen wie Vorträgen, Postern, wichtigen Funktionen in Organisationen zusammengefasst in einer PDF-Datei unter Angabe der Kennziffer an Bewerbungen@uni-hamburg.de ein.
Wir bitten Sie, mit Ihren Bewerbungsunterlagen ein ausgefülltes Bewerbungsformular einzureichen. Das Formular finden Sie unter folgendem Link: www.uni-hamburg.de/form-prof-w2w3
Weitere Informationen zum Datenschutz bei Auswahlverfahren.

VIELFALT GESTALTEN
DIVERSITY-AUDIT DES STIFTERVERBANDES
ZERTIFIKAT 2019

Die Universität Hamburg ist zertifiziert. audit familiengerechte hochschule

Zertifikat seit 2010
audit familiengerechte hochschule